

Schutzgebiete und -objekte¹⁾

- Landchaftsschutzgebiet "Eistemiederung und westliche Oberlausitzer Heide zwischen Senftenberg und Ortrand" [LSG 4549-601] (laufendes Änderungsverfahren, Stand öffentliche Auslegung Nov.-Dez. 2020 gem. § 9 Abs. 2 BbgNatSchAG)
- Naturschutzgebiet "Pulsnitz" [NSG 4648-501]
- Flora-Fauna-Habitat-Gebiet "Pulsnitz und Niederungsbereiche" [DE4547-303]²⁾ gemäß Nr. 92/43/EWG (FFH-Richtlinie)
- Flora-Fauna-Habitat-Gebiet "Pulsnitz und Niederungsbereiche" [DE4547-303]²⁾
- geschütztes Biotop (§ 30 BNatSchG und § 18 BbgNatSchAG), flächig
- geschütztes Biotop (§ 30 BNatSchG und § 18 BbgNatSchAG), linear
- Wasserschutzgebiet (Zone III B)
- Flächennaturdenkmal FND "Trebe bei Ortrand"
- Naturdenkmal (ND, Nr. s. Liste)
- alter Biberbau³⁾
- Höhlenbäume³⁾

Biotopverbund⁴⁾

- (Verbindungs-Korridore für waldbundene Arten mit großem Raumanspruch)
- Verbindungsflächen der Schutzgebiete im Biotopverbund: Räume enger Kohärenz zwischen den FFH-Gebieten
- Kernflächen des Biotopverbunds der naturnahen Wälder (gesetzlich geschützte Waldbiotope)

Waldfunktionen⁵⁾

- kleine Waldfläche in waldarmen Gebiet

Bodenschutzwald

- Wald auf exponierter Lage
- Wald auf erosionsgefährdetem Standort

Klima- / Immissionsschutzwald

- lokaler Klimaschutzwald
- lokaler Immissionsschutzwald
- Lärmschutzwald
- Wald-/Gehölzflächen

Naturdenkmale⁶⁾

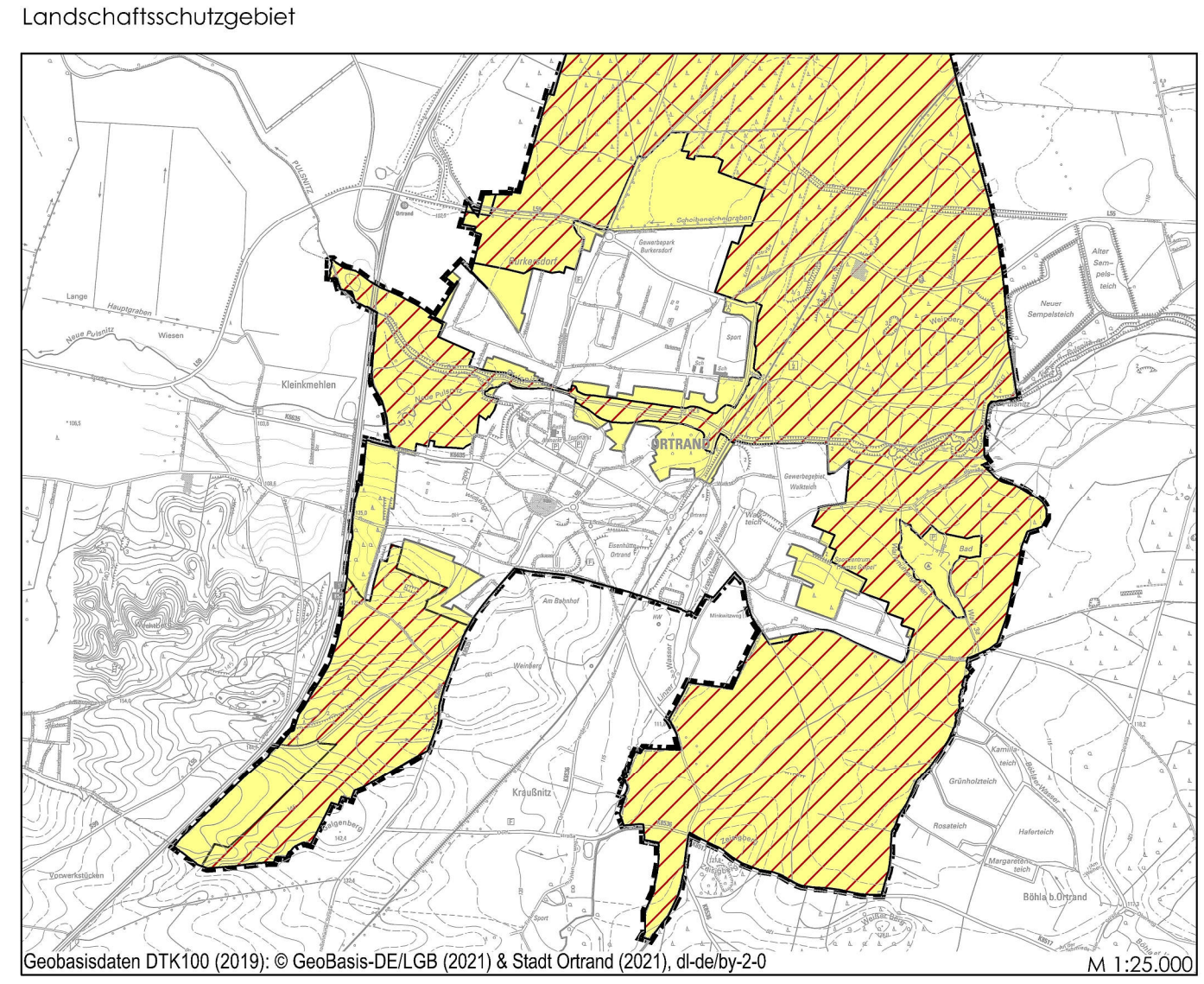
ND-Nr.	Naturdenkmal	Standortbeschreibung
Ortrand		
1100-2	Platane - Platanus x hispanica	beim Eingangstor Friedhof, westlicher/linker Baum
1100-3	Platane - Platanus x hispanica	beim Eingangstor Friedhof, östlicher/rechter Baum
1100-4	Rothbuche - Fagus sylvatica	auf dem Friedhof ca. 20 m östlich der Kirche
1100-5	Sieleiche - Quercus robur	Bahnstraße im Pfarrgarten der Kath. Kirche
1100-6	Sieleiche - Quercus robur	auf dem Topfmarkt
1100-7	Sieleiche - Quercus robur	an der Kirche St. Barbara
1100-8	Sieleiche - Quercus robur	am Schützenhausplatz (Luther-Eiche 1866)
1100-9	Sieleiche - Quercus robur	am Schützenhausplatz (Friedens-Turner-Eiche 1883)
Burkersdorf		
1101-1	Sieleiche - Quercus robur	neben dem Kriegerdenkmal
1101-2	Sieleiche - Quercus robur	auf dem ehem. Schulplatz an der Frauendorfer Straße

Geschützte Biotope¹⁾

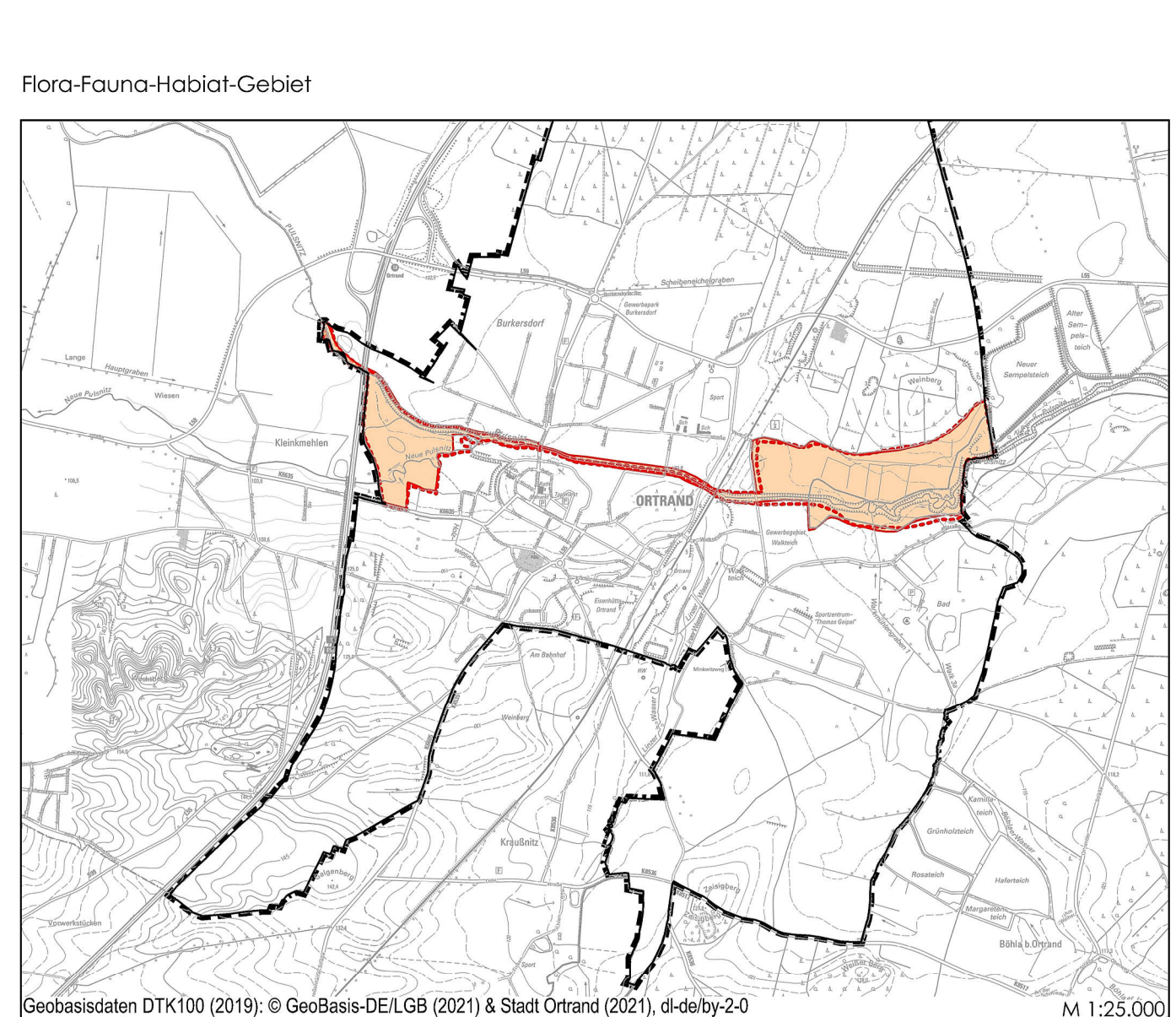
Biotop	Code	Beschreibung
01101200	FQUH	Quelle unbeschattet, Sumpfteiche, Sickerquelle (Helokrene)
01112000	FBB	naturnah, beschattete Bäche und kleine Flüsse
01131020	FGUX	naturnah, unbeschattete Gräben, trockengefallen oder nur stellenweise wasserführend
01132000	FGB	naturnah, beschattete Gräben
01132010	FGBX	naturnah, beschattete Gräben, ständig wasserführend
02121000	SKU	perennierende Kleingewässer (Sölle, Kolke, Pfuhle etc., < 1ha) naturnah, unbeschattet
04561300	MEGEW	Erlen-Moorgehölz nährstoffreicher Moore und Sümpfe, Gehölzbedeckung > 50%
04562300	MEGWV	Weidengebüsche nährstoffreicher Moore und Sümpfe, Gehölzbedeckung > 50%
05101000	GFS	Größere Feuchtwiesen (Sümpfwiesen)
05103000	GFR	Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte
05103100	GFRR	Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte, artenreiche Ausprägung
05131000	GAF	Grünlandbrachen feuchter Standorte
05131100	GAFP	Grünlandbrachen feuchter Standorte, von Schilf dominiert
05141100	GSPF	Hochstaudenfluren feuchter bis nasser Standorte, gewässerbegleitende Hochstaudenfluren
05141200	GSPA	Hochstaudenfluren feuchter bis nasser Standorte, flächige Hochstaudenfluren auf Grünlandbrachen feuchter bis nasser Standorte
07152110	BEAHA	Sollirbäume, heimische Arten, überwiegend Altbäume
07152120	BEAHM	Sollirbäume, heimische Arten, überwiegend mittleres Alter (> 10 J)
07153110	BEGHA	einschichtige oder kleine Baumgruppen, heimische Arten, überwiegend Altbäume
07190000	BG	standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern
08103000	WMA	Erlen-Bruchwälder, Erlenwälder
08103300	WMAR	Erlen-Bruchwälder, Erlenwälder Schilf-Schwarzerlenwald
08110000	WF	Erlen-Eschen-Wälder
08113000	WEP	Erlen-Eschen-Wälder, Traubenkirsch-Eschenwald
08171000	WBS	Rotbuchenwälder bodensaurer Standorte
08192000	WQM	Eichenmischwälder bodensaurer Standorte, frisch bis mäßig trockene Eichenmischwälder

Quellen

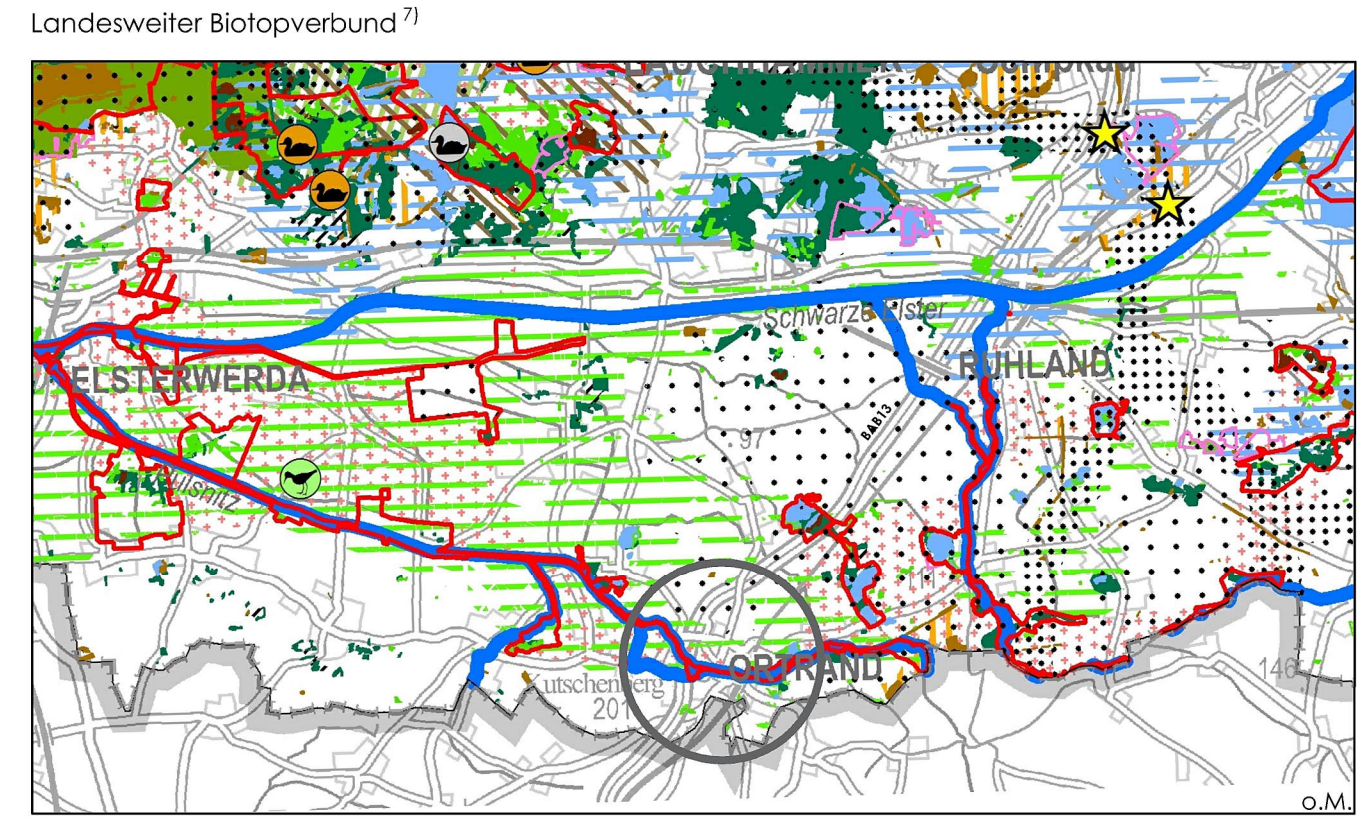
1) Landesamt für Umwelt Brandenburg GeoBasis-DE/LGB2020 (Geobasisdaten)
 2) 25. Erhaltungszielverordnung - 25.ERZV vom 18.10.2018
 3) Landschaftspflegerischer Begleitplan zum Baumvorhaben Hochwasserschutz Stadtgebiet Ortrand/Pulsnitz, Ing.-Büro Prekon 2015
 4) Geoportal Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Naturschutz (MLUK)
 5) Geoportal Landesbetrieb Forst Brandenburg
 6) Naturdenkmal-VO LK OSL (Beschluss-Nr. 26/330/07 vom 06.12.2007)
 7) Landschaftsprogramm Brandenburg, Teilplan Biotopverbund (Entwurf 2015)



Änderungsverfahren
 öffentliche Auslegung Nov.-Dez. 2020 § 9 Abs. 2 BbgNatSchAG
 Gebietskürze für Ortrand Stand 02/2024 (Abschluss LSG-Änderungsverfahren ist vom Verordnungsgeber für Ende 2024 vorgesehen)



25. Erhaltungszielverordnung (25.ERZV v. 18.10.2018)
 ursprüngliche Gebietsmeldung



Waldgebundene Arten mit großem Raumanspruch

Verbindungsflächen

- Korridor für waldbundene Arten mit großem Raumanspruch (1 km Breite)
- Kohäsive Waldflächen (> 5.000 ha) und störungsarme Wälder (1 - 5.000 ha)

Maßnahmen (Quarungshilfen)

- bestehende Grünbrücken
- Quarungshilfen - vorordlicher Bedarf
- Quarungshilfen - weiterer Bedarf

Vögel

Kernflächen

- Kerngebiet des Großtrappenschutzes (Brutgebiete)
- Entwicklungsgebiet gemäß Artenschutzprogramm Auerhuhn
- Schlafplatz Gänse
- Rast- und Sammelplatz Kranich
- Schlafplatz Sling- und Zwergschwäne

Verbindungsflächen

- Sicherung der Flugkorridore zwischen den Brutgebieten der Großtrappe
- Migrationsraum Auerhuhn

Arten naturnaher Wälder

Kernflächen

- Ausgangflächen der Netzwerke Wald und geschützt Waldbiotope § 18 BbgNatSchAG (v.m. § 30 BNatSchG)
- Verbindungsflächen
- Funktionsräume 500 m des Netzwerke Wald (BR)

Arten der Kleinmoore und mooreichen Waldgebiete

Kernflächen

- Wertvolle Moore
- Verbindungsflächen
- Verbindungssystem Moore und degradierte Moore

Arten der Feuchtröhrländer und Niedermoore

Kernflächen

- Schutzgebiete Weserbrüchenschutz

Verbindungsflächen

- Grün- und Ackerland in großen glazialen Senken und Ortrand max. 1 km von Kernflächenkomplexen

Arten der Trockenstandorte und Truppenübungsplätze

Kernflächen

- Trockenstandorte und Truppenübungsplätze

Verbindungsflächen

- Funktionsräume 1.500 m des Netzwerke der Trockenlebensräume (BR) und Potentialflächen Trockenlebensräume (Ackerzahl < 20)

Arten der Klein-, Still-, Fließgewässer

Kernflächen

- Stiltgewässer einschließlich 10 m Uferstreifen
- Vorrangwasser einschließlich durchflossener Seen (Zahn et al. 2010) und Fließgewässersystem (Luhse 2001)
- Verbindungsflächen
- Verbindungssystem Klein- und Stiltgewässer

Geschützte Teile von Natur und Landschaft (i. H. Kap. 3.7.2)

Kernflächen

- FFH-Gebiete: NSG in SPA
- Nationales Naturerbe (ab 3 ha) außerhalb Kernflächen Schutzgebiete

Verbindungsflächen

- Räume enger Kohärenz der FFH-Gebiete

LANDSCHAFTSPLAN ORTRAND

KARTE 5 ARTEN UND BIOTOP / SCHUTZGEBIETE / BIOTOPVERBUND

MASSTAB: 1: 10.000

STADT ORTRAND

01.02.2024

BÜRO FÜR STADTPLANUNG Partnerschaft mbB DR. ING. W. SCHWERDT
 TÖPPERGASSE 15, 01968 SENFTENBERG
 bfs-senftenberg@dr-schwerdt.de
 www.dr-schwerdt.de

BRAUNSCHWEIG DESSAU LEIPZIG SENFTENBERG